



Haus der Begegnung



Auf der Suche nach (Sucht-) Hilfe in NRW unterwegs mit dem Tagesthema:

„Wenn Jugendliche Grenzen überschreiten – Film und gemeinsamer Austausch“

Der ARWED e.V. lädt Eltern, Angehörige und Interessierte ein zu einem Filmnachmittag bei dem Angehörigenkreis Bochum.

Gezeigt werden zwei Filme des Medienprojekt Wuppertal e.V., die sich mit jugendlichen Lebensrealitäten, Grenzerfahrungen und dem Umgang mit Drogen auseinandersetzen.

Der Film „Erwischt“ zeigt Jugendliche, die bei illegalen Handlungen erwischt wurden, und beleuchtet die Auswirkungen dieser Erfahrungen auf ihr weiteres Leben. Thematisiert werden Konsequenzen, Verantwortung und der Umgang mit Schuld und Zukunftsperspektiven.

Der Film „Lash“ gibt Jugendlichen eine Stimme, die berichten, wie sie zum Kiffen gekommen sind und welche Erfahrungen sie dabei gemacht haben. Er zeigt unterschiedliche Motive, Erlebnisse und Reflexionen rund um den Cannabiskonsum und dessen Bedeutung im Alltag junger Menschen.

Im Anschluss an die Filmvorführung gibt es Raum für gemeinsamen Austausch und Reflexion. Du hast die Möglichkeit, deine Eindrücke zu teilen, Fragen zu stellen und dich mit anderen Eltern, Angehörigen und Interessierten über die gezeigten Inhalte auszutauschen. Ziel ist es, Verständnis für jugendliche Lebenswelten zu fördern und Denkanstöße für den eigenen Umgang mit dem Thema zu gewinnen.

Weitere Informationen zu den Filmen findest du unter: <https://www.medienprojekt-wuppertal.de/katalog-medienpaedagogische-videoproduktionen>

Ausrichter: Angehörigenkreis Bochum in Kooperation mit dem Haus der Begegnung Bochum

Datum: 07.02.2026

Uhrzeit: 14:00 – 17.00 Uhr

Ort: Haus der Begegnung, Saal, Alsenstraße 19, 44789 Bochum

Anmeldung: <https://arwed-nrw.de/veranstaltung/arwed-geht-vor-ort-1-informationsveranstaltung-2026>

Die Veranstaltung ist kostenfrei – Spenden für den Verein sind sehr willkommen!!!